

## Inhalt

Vorwort .....	VII
<i>Jörg Echternkamp</i> Wege aus dem Krieg. Für die Historisierung von Nachkriegsgesellschaften im 19. und 20. Jahrhundert .....	1
I. Nach den antinapoleonischen Kriegen	
<i>Marcus von Salisch</i> Kriegsenden und Folgekonflikte als Anstoß für Heeresreformen: Die Veränderungen im preußischen und sächsischen Militär zwischen 1806 und 1815 im Vergleich .....	23
<i>Katherine B. Aaslestad</i> Krieg, Demobilisierung und Erinnerungskultur in den republikanischen Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Lübeck 1813-1830.....	53
<i>Markus Friedrich</i> »Wer bluten darf für das Vaterland, der darf auch davon reden«. Die Erinnerungsgemeinschaft der Freiwilligen von 1813.....	75
II. 1871-1918: Kriegsfolgen im »langen 19. Jahrhundert«	
<i>Frank Becker</i> Die Folgen des Krieges von 1870/71 für die Organisation der Streitkräfte in Deutschland.....	95
<i>Wencke Meteling</i> Zur Binnenperspektive von Armeen im Krieg. Französische und preußische Regimenter 1870/71 und 1914-1918.....	109
<i>Élise Julien</i> Auswege aus dem Ersten Weltkrieg in Frankreich und Deutschland: Umdeutung, Wiedereingliederung, Erinnerung .....	135

## III. Nach dem totalen Krieg

*Christiane Wienand*

Den Übergang vom Krieg in die Nachkriegszeit erzählen.  
Transformationserzählungen und Identitätskonstruktionen  
heimgekehrter Kriegsgefangener nach 1945 .....161

*Christina Morina*

Der Krieg als Vergangenheit und Vermächtnis:  
Zur Rolle des Zweiten Weltkrieges in der politischen Kultur  
Ostdeutschlands, 1945 – 1955 .....179